

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Nuthe-Urstromtal](#)
 Straße [Frankenfelder Straße 10](#)
 Plz, Ort [14947, Nuthe-Urstromtal](#)
 Telefon [+49 3371-68624](#)
 Fax [+49 3371-68643](#)
 E-Mail s.schmidt@nuthe-urstromtal.de
 Internet www.nuthe-urstromtal.de
 Zu Händen von [Herrn Sascha Schmidt](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [023/2019](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- [postalischer Versand](#)

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Feuerwehrgerätehaus Holbeck, Eichenallee 7, 14947 Nuthe-Urstromtal OT Holbeck](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**01 - Bauhauptleistung**

- Baustelleneinrichtung: Standard psch., Verkehrssicherung, Chemie-Toilette, Baustraße unbef. 40 m², Baustraße Asphalt 30 m², Bauzaun m. Tor 80 lfm, Beschilderung
 - Abrissarbeiten von Teilen des alten Bestandsgebäudes (einschl. Holzteile vom Schlauchurm 55 m²), Dach 50 m², Zwischensparrendämmung 47 m², Ziegelmauerwerk 30 m³, Betonfußboden 6 m³; Streifenfundamente 7 m³)
 - Gerüstarbeiten: Fassadengerüst 280 m², Überbrückung 6 m, Arbeitsgerüst innen 80 m², Dachfangerüst 30 lfm, Gerüstbekleidung 280 m²
 - Erdarbeiten: Baugrubenaushub und -auffüllung 270 m³, Sauberkeits- und Kiesfilterschicht 270 m², Rohrgrubenaushub 15 m³, Lastplattendruckversuch
 - Betonarbeiten: Streifenfundamente 20 m³, Schalung Streifenfundamente 55 m², Trennlage unter Bodenplatte 150 m², Bodenplatte 85 m², Betonstahl und -matten (einschl. Ringanker) 3 t, Feuchtigkeitsabd. Boden 150 m²
 - Maurerarbeiten: in Poroton 24 cm, 280 m², in Kalksandstein 11,5 cm, 60 m²; U-Schale 78 lfm, Sparren ausmauern 40 lfm, Mauerwerk Schlitzmauern 20 lfm

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- ☒ nein
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung [15.02.2020](#)
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [30.06.2020](#)

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

- ☐ nicht zugelassen
- k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
Vergabeunterlagen
☐ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
☒ können angefordert werden unter: wie unter a)
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 29.10.2019 um 14:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
☒ postalisch wie unter a)
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- q) Eröffnungstermin **am 29.10.2019 um 14:00 Uhr**
Ort
Gemeindeverwaltung Nuthe-Urstromtal
Ruhlsdorf
Frankenfelder Straße 10
14947 Nuthe-Urstromtal
Sitzungssaal Raum 216
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte
- r) **geforderte Sicherheiten**
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Bruttosumme einschließlich ev. Nachträge bei Abnahme der Gesamtleistung.
- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- u) **Nachweise zur Eignung**
Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Mit Abgabe des Angebotes sind alle Nachweise und Bestätigungen gem. § 6a Abs. 1 und 2 VOB/A vorzulegen. Das ausgefüllte Formblatt zur Eignung FB 124 ist neben der Angabe der Eintragung im PQ-Verzeichnis falls vorhanden, ggf. auch für NU, einzureichen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.
Der Nachweis umfasst die folgenden Angaben:
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat,
- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen.
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Der Nachweis umfasst die folgenden Angaben:
- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Der Nachweis umfasst die folgenden Angaben:
- Freistellungsbescheinigung gem. § 48 Abs. 1, S. 1 EstG,
- Nachweis des Abschlusses einer Berufs- bzw. Betriebshaftversicherung,
- Bestätigung über die Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

(Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns), ggf. auch für Nachunternehmer,
- Ggf. Aufstellung der zum Einsatz vorgesehenen Nachunternehmer. Nachunternehmerleistungen müssen durch
Fachfirmen erbracht werden, die den Nachweis durch den Eintrag in der IHK oder Handwerksrolle besitzen.

Sonstige Nachweise

Die Vorschriften und Richtlinien der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen (ZTV) sowie Ergänzende
Technische Vertragsbedingungen sind zu berücksichtigen und einzuhalten (s. Vergabeunterlagen).

v) Ablauf der Bindefrist 28.11.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YKDXMM